# Reglement über die Bemessung der Kantonshilfe bei Elementarschäden

Vom 29. November 2005 (Stand 1. Januar 2023)

*Der Regierungsrat des Kantons Uri,*

gestützt auf das Gesetz vom 6. Dezember 1964 über die Staatshilfe bei Elementarschäden (RB 40.1401),

*beschliesst:*

**Artikel 1** Schätzungsanleitung

[1] Für die Schätzung der in Betracht fallenden Schäden ist die Anleitung von fondssuisse, Schweizerischer Fonds für Hilfe bei nicht versicherbaren Elementarschäden, massgebend.

**Artikel 2** Einkommens- und Vermögensgrenzen

[1] Bei Gesuchen von Privatpersonen gelten die Voraussetzungen gemäss Art. 6 des Gesetzes als erfüllt, wenn das steuerbare Einkommen nicht mehr als 60'000 Franken und das steuerbare Vermögen nicht mehr als 400'000 Franken beträgt.

[2] Bei Gesuchen von juristischen Personen setzt der Regierungsrat die Grenzen im Einzelfall fest.

[3] Innerhalb dieser Grenze werden die Beitragsansätze abgestuft.

**Artikel 3 *** Abstufung der Beitragsansätze

[1] Der Hilfsbeitrag beträgt bis zu einem steuerbaren Einkommen von 40'000 Franken oder einem steuerbaren Vermögen von 200'000 Franken 10 Prozent des ermittelten Schadenbetrags.

[2] Beträgt das steuerbare Einkommen mehr als 40'000 Franken oder das steuerbare Vermögen mehr als 200'000 Franken, so wird der Beitragssatz um ein Prozent gekürzt, und zwar je:

a) volle 2'000 Franken Einkommen über 40'000 Franken



* Änderungstabellen am Schluss des Erlasses

b) volle 20'000 Franken Vermögen über 200'000 Franken

**Artikel 4** Selbstbehalt

[1] Der Selbstbehalt beträgt in der Regel mindestens 200 Franken, wobei bei der Berechnung der zu erwartende Beitrag von fondssuisse mitberücksichtigt wird. *

[2] Beiträge unter 100 Franken werden nicht ausbezahlt.

**Artikel 5** Härtefälle

[1] Bei vorkommenden Härtefällen, z.B. bei sehr hohem Schadenausmass oder bei Häufigkeit der Schadenfälle, kann von der vorstehenden Regelung im Rahmen des Gesetzes abgewichen werden. Dabei sind insbesondere auch Art. 3 Abs. 2 und 3 des Gesetzes zu beachten.

**Artikel 6** Aufhebung bisherigen Rechts

[1] Das Reglement vom 5. Februar 1990 über die Bemessung der Staatshilfe bei Elementarschäden wird aufgehoben.

**Artikel 7** Inkrafttreten

[1] Dieses Reglement tritt am 1. Januar 2006 in Kraft.

## Änderungstabelle - Nach Beschluss

| Beschluss | Inkrafttreten | Element | Änderung | CRS Fundstelle |
|---|---|---|---|---|
| 29.11.2005 | 01.01.2006 | Erlass | Erstfassung | AB 09.12.2005 |
| 28.02.2023 | 01.01.2023 | Artikel 3 | totalrevidiert | AB 17.03.2023 |
| 28.02.2023 | 01.01.2023 | Artikel 4 Abs. 1 | geändert | AB 17.03.2023 |

## Änderungstabelle - Nach Artikel

| Element | Beschluss | Inkrafttreten | Änderung | CRS Fundstelle |
|---|---|---|---|---|
| Erlass | 29.11.2005 | 01.01.2006 | Erstfassung | AB 09.12.2005 |
| Artikel 3 | 28.02.2023 | 01.01.2023 | totalrevidiert | AB 17.03.2023 |
| Artikel 4 Abs. 1 | 28.02.2023 | 01.01.2023 | geändert | AB 17.03.2023 |